



Hesedorfer Schützen

Gutes erhalten und Neues gestalten

Volltreffer mit dem ersten Schuss

Ein guter Schütze braucht nicht mehr als einen Versuch Pfingsten im Zeichen der Schützen: Stephan Müller neuer König in Hesedorf – Sabine Fischer Damenkönigin 2026

VON STEFAN ALGERMISEN (BZ)

Hesedorf. Ein Schuss, ein König, großer Jubel: In Hesedorf war der Vogel schneller unten als manche Kondition in der Hitze. Stephan Müller regiert, Sabine Fischer gewinnt bei den Damen, und die Jugend zieht mit Tarek Grüthusen und Angelina Butt nach.

Mit dem Wetter hatte das Hesedorfer Schützenvolk mal wieder Glück: Vom ersten Antreten am Samstagmorgen bis zum Katerfrühstück am Morgen des Pfingstmontags gab der Sommer ein frühes Stelldichein an der Hese. Auch mit dem Festball zur Musik der „Kapelle Popp“ und der Anzahl der auswärtigen Gäste beim Umzug zeigte man sich hoch erfreut. Die Hesedorfer Schützen konnten Abordnungen des Materialwirtschaftszentrums Einsatz der Bundeswehr, der Reservistenkameradschaft RK-7 und der Schützengesellschaft zu Bremervörde begrüßen. Ebenfalls zugegen waren Vertreter der Schützenvereine Barkhausen, Bevern, Elm, Fahrensdorf, Farven und Spreckens sowie der Bezirksvizepräsident Sascha Denz.

Bei der Abholung der Schützenkönigin Samirah Branigan wurden Marcel Wundrach mit der goldenen Ehrennadel und Max Luka Wundrach für den von ihm erzielten Landesrekord in der Disziplin „Einzel LuPi Lichtpunkt aufgelegt“ geehrt.

Ein guter Schütze braucht nicht mehr als einen Versuch

Ob es an den sommerlichen Temperaturen samt fehlender Kondition lag, konnte nicht final ermittelt werden. Doch der Königsvogel der Herren hielt in der Frühlingshitze nicht lange durch. Zwar gab es mehrere Anwärter auf den Thron, doch als Stephan Müller nicht nur seinen, sondern auch den insgesamt ersten Schuss abgab, ging der Rumpf sofort in die Knie. Trotzdem natürlich unter dem Jubel des Schützenvolkes.

Die Garde des neuen Königs setzt sich zusammen aus Daniel Frerks (Gardeleutnant), Hans Pascal Schlichting (Schwanz), Marcus Grimm (Kopf), Florian Görgens (li. Krallen), Henry Fischer (Kragen), Matthias von Rönn (re. Krallen), Helge Schlichting (li. Flügel), Jens Meyer (Krone) und Daniel Frerks (re. Flügel).



Präsident Helge Schlichting (von links) mit Jungschützenkönigin Angelina Butt, Jungschützenkönig Tarek Grüthusen, Schützenkönig Stephan Müller, seiner Prinzessin Sonja Müller, Schützenkönigin Sabine Fischer, ihrem Prinzgemahl Henry Fischer, Königin aller Könige Imke Rumrich und Musikkönig Jens Michaelis. Vorn stehen Kinderkönig Magnus Otten und Kinderkönigin Nela Brückmann. Foto: Schützenverein Hesedorf

Sabine Fischer setzt sich gegen vier Anwärterinnen durch

Bei der Damenkonkurrenz um den Titel der Königin gab es insgesamt vier Anwärterinnen, von denen sich Sabine Fischer nach einem spannenden Wettkampf durchsetzen konnte. Zu ihrer Garde gehören: Carina Völz (Gardeleutnant), Sabrina Schulz (Schwanz), Jennifer Knoblauch (Kopf), Annika Daalmeier (li. Krallen), Gesa Brückmann (Kragen), Samirah Branigan (re. Krallen), Laila Johannsen (li. Flügel), Dorte Schlichting (Krone) und Carina Völz (re. Flügel).

Neue Jugendmajestäten wurden Tarek Grüthusen und Angelina Butt. Ihre gemeinsame Garde setzt sich

zusammen aus Jannes Finken, Svenja Brüns, Marc Leon Breiffelder, Eike Finken, Joris Meyer, Niklas Prydzuhn, Janne-Marie Grimm und Lasse Brückmann.

Kindermajestäten 2026 sind Magnus Otten und Nela + Brückmann. In ihre gemeinsame Garde schafften es Thies Haßelbusch, Lasse Schrötke, Hanna Völz, Elenor Krause, Max Wundrach und Ani Kraft.